6.4.2021 - KNA

"Wir sind Kirche" würdigt Theologen Hans Küng

München (KNA) Die Organisation "Wir sind Kirche" hat den am Osterdienstag im Alter von 93 Jahren gestorbenen Theologen Hans Küng gewürdigt. "Seine lebenslange Beharrlichkeit in der Erneuerung der römisch-katholischen Kirche sowie sein Einsatz für die Ökumene und den Dialog der Weltreligionen bleiben uns Ermutigung, Inspiration und Ansporn zugleich", heißt es in einer in München veröffentlichten Stellungnahme. Mit grundlegenden Werken wie "Die Kirche", "Christ sein" und "Existiert Gott?" habe Küng schon früh nicht nur punktuelle Reformgedanken in die Öffentlichkeit gebracht, sondern diese intensiv in grundlegenden Werken biblisch und systematisch begründet.

Küng sei auch einer der geistigen Väter der 1980 gegründeten Initiative "Kirche von unten" und des 1995 durchgeführten "Kirchenvolksbegehrens" gewesen, aus dem "Wir sind Kirche" hervorgegangen sei, heißt es in der Erklärung. Zu deren 25-jährigen Bestehen im Herbst 2020 habe der Theologe geschrieben: "Mit Papst Franziskus aber scheint eine Wende eingetreten zu sein, die eine Erfüllung mancher ihrer Forderungen leichter macht. In der winterlichen Kirche hat die Kirchenvolksbewegung die Glut unter der Asche am Glimmen gehalten. Möge das Feuer der Reform nun endlich die ganze Kirche und auch den Vatikan ergreifen."

Zuletzt geändert am 07.04.2021